

# SILVERCREST®



## MINI FRIDGE SMK 46 A1

FR BE

### MINI-RÉFRIGÉRATEUR

Mode d'emploi

DE AT CH

### MINI-KÜHLSCHRANK

Bedienungsanleitung

NL BE

### MINI KOELKAST

Gebruiksaanwijzing

IAN 332996\_1907/1910

BE NL



FR BE

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

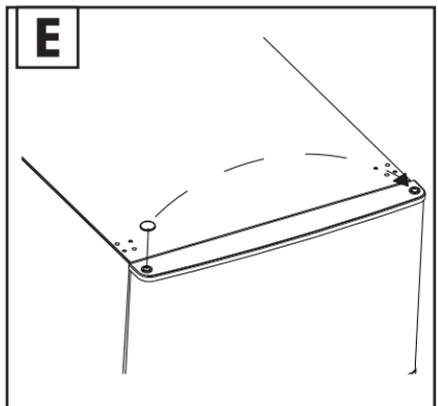
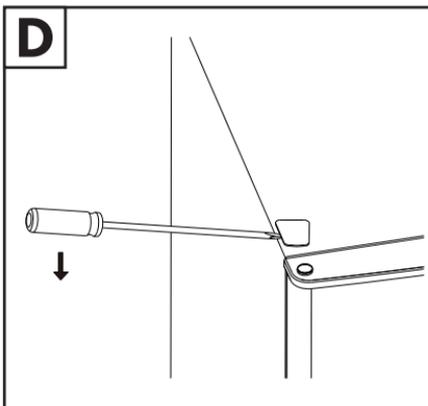
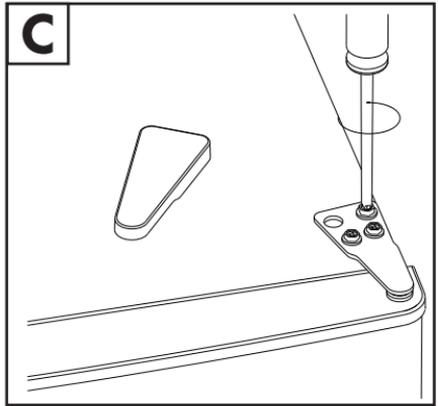
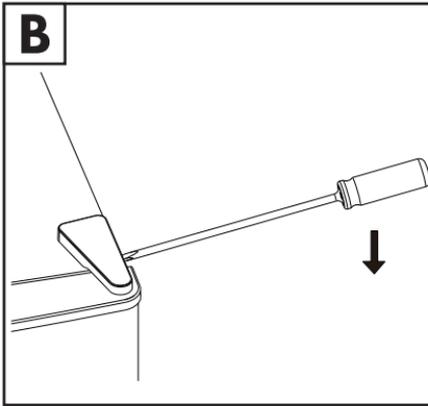
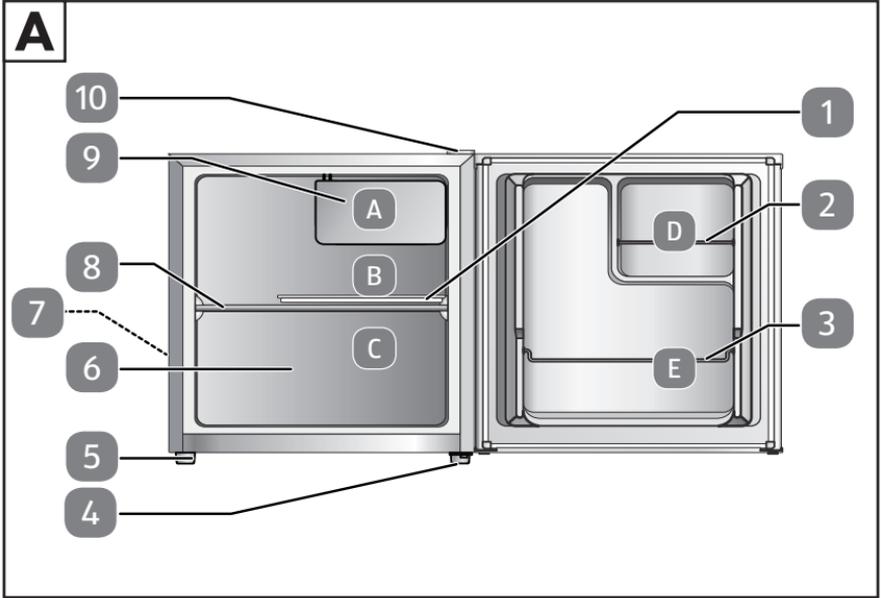
NL BE

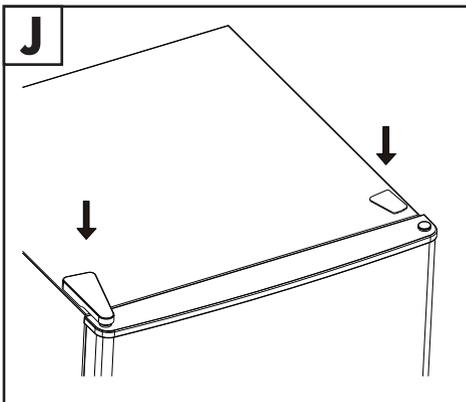
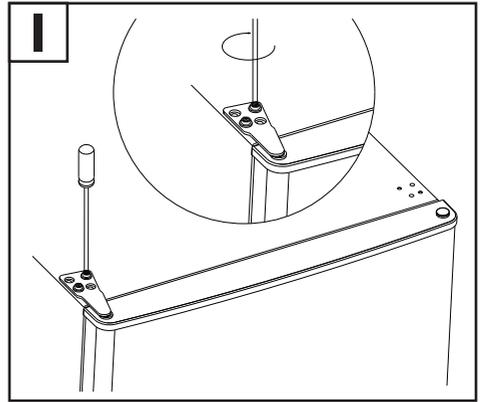
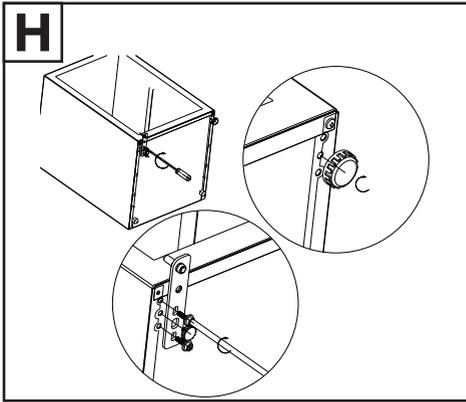
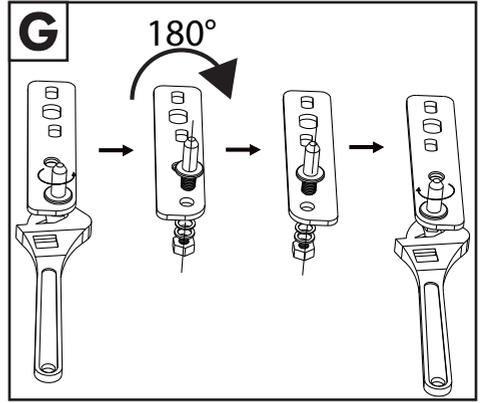
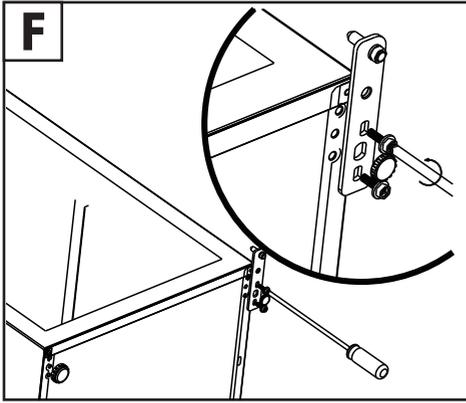
Vouw vóór het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

FR/BE	Mode d'emploi	Page	5
NL/BE	Gebruiksaanwijzing	Pagina	35
DE/AT/CH	Bedienungsanleitung	Seite	65





# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Informationen zu dieser Bedienungsanleitung .....</b>	<b>67</b>
1.1.	Zeichenerklärung.....	67
<b>2.</b>	<b>Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....</b>	<b>69</b>
<b>3.</b>	<b>Sicherheitshinweise .....</b>	<b>70</b>
3.1.	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	71
3.2.	Transport.....	72
3.3.	Aufstellung und elektrischer Anschluss.....	72
3.4.	Umgang mit dem Gerät .....	75
3.5.	Reinigung und Wartung .....	76
3.6.	Störungen .....	77
3.7.	Entsorgung .....	78
<b>4.</b>	<b>Teilebeschreibung.....</b>	<b>78</b>
<b>5.</b>	<b>Lieferumfang.....</b>	<b>79</b>
<b>6.</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>80</b>
<b>7.</b>	<b>Konformitätsinformation .....</b>	<b>80</b>
<b>8.</b>	<b>Informationen zum Gerät .....</b>	<b>81</b>
8.1.	Information zum verwendeten Kältemittel R-600a.....	81
<b>9.</b>	<b>Vorbereitung für den Betrieb .....</b>	<b>81</b>
9.1.	Türanschlag ändern.....	82
9.2.	Gerät aufstellen .....	83
9.3.	Herausnehmen und Wiedereinsetzen des Ablagegitters.....	83
<b>10.</b>	<b>Gerät bedienen .....</b>	<b>84</b>
10.1.	Gerät ausschalten.....	84
10.2.	Energiespartipps.....	85
10.3.	Aufbewahren der Lebensmittel im Kühlraum .....	85
<b>11.</b>	<b>Eiswürfelfach verwenden .....</b>	<b>86</b>
11.1.	Eiswürfel erzeugen .....	86
<b>12.</b>	<b>Abtauen des Eiswürfelfachs .....</b>	<b>86</b>
<b>13.</b>	<b>Gerät reinigen .....</b>	<b>87</b>
<b>14.</b>	<b>Transport .....</b>	<b>88</b>
<b>15.</b>	<b>Fehlerbehebung .....</b>	<b>89</b>
<b>16.</b>	<b>Außerbetriebnahme .....</b>	<b>89</b>
<b>17.</b>	<b>Entsorgung.....</b>	<b>90</b>

<b>18. Impressum .....</b>	<b>90</b>
18.1. Hinweise zu Warenzeichen .....	90
<b>19. Garantie der MLAP GmbH .....</b>	<b>91</b>
19.1. Garantiebedingungen .....	91
19.2. Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche.....	91
19.3. Garantieuumfang .....	91
19.4. Abwicklung im Garantiefall.....	92
<b>20. Service .....</b>	<b>92</b>
<b>21. Datenschutzerklärung .....</b>	<b>93</b>
<b>22. Lieferant/Produzent/Importeur.....</b>	<b>93</b>

## 1. Informationen zu dieser Bedienungsanleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise und die gesamte Anleitung aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Bedienungsanleitung aus, da sie ein wesentlicher Bestandteil des Produktes ist.

### 1.1. Zeichenerklärung

Ist ein Textabschnitt mit einem der nachfolgenden Warnsymbole gekennzeichnet, muss die im Text beschriebene Gefahr vermieden werden, um den dort beschriebenen, möglichen Konsequenzen vorzubeugen.



#### **GEFAHR!**

Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!

- Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen, zu vermeiden.



#### **WARNUNG!**

Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren irreversiblen Verletzungen!

- Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen können, zu vermeiden.



#### **VORSICHT!**

Warnung vor möglichen mittelschweren und oder leichten Verletzungen!

- Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen können, zu vermeiden.



#### **HINWEIS!**

Hinweise beachten, um Sachschaden zu vermeiden!

- Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zu Sachschäden führen können, zu vermeiden.



Weiterführende Informationen für den Gebrauch des Gerätes!



Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!



## **WARNUNG!**

Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!



## **WARNUNG!**

Warnung vor Gefahr durch feuergefährliche und/oder leicht entzündliche Stoffe!

- Aufzählungspunkt / Information über Ereignisse während der Bedienung
- ▶ Auszuführende Handlungsanweisung
- Auszuführende Handlungsanweisung zur Vermeidung von Gefahren



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätsinformation“): Mit diesem Symbol markierte Produkte erfüllen die Anforderungen der EG-Richtlinien.



## **Geprüfte Sicherheit**

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen die Anforderungen des Produktsicherheitsgesetzes.



Gerät umweltgerecht entsorgen (siehe „17. Entsorgung“ auf Seite 90)



Zeigt die korrekte aufrechte Position der Transportverpackung an.



Kennzeichnung von Verpackungsmaterialien bei der Mülltrennung. Kennzeichnung mit den Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung: 1–7: Kunststoffe/20–22: Papier und Pappe/80–98: Verbundstoffe

## 2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät dient zum Kühlen von Lebensmitteln und Herstellen von Eiswürfeln. Dieses Gerät ist für den Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Anwendungsbereichen vorgesehen wie z. B.

- Personalküchenbereichen in Läden, Büros und anderen Arbeitsbereichen;
- in der Landwirtschaft und von Gästen in Hotels, Motels und anderen Unterkünften;
- Frühstückspensionen;
- im Catering und ähnlichem Großhandelseinsatz.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.

## 3. Sicherheitshinweise



### **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr!**

Verletzungsgefahr für Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Kühlgeräte be- und entladen.
- Kinder jünger als 8 Jahre sollen von der Anschlussleitung ferngehalten werden.



### **GEFAHR!**

#### **Erstickungsgefahr!**

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Folien.

- Alle verwendeten Verpackungsmaterialien (Säcke, Polystyrolstücke usw.) nicht in der Reichweite von Kindern lagern.

Wenn die Tür zufällt, besteht Erstickungsgefahr für Kinder, die in das Geräteinnere klettern.

- Halten Sie Kinder vom Geräteinneren fern.

## 3.1. Allgemeine Sicherheitshinweise



### **WARNUNG!** **Verletzungsgefahr!**

Das Kühlsystem des Gerätes enthält das Kältemittel R-600a. Bei einem Auslaufen des Kältemittels besteht die Gefahr von Verletzungen.

- Lagern und transportieren Sie das Gerät nicht auf der Seite oder der Rückwand, da sonst Öl aus dem Kompressor in den Kältemittelkreislauf gelangen kann und ihn verstopfen kann.
- **WARNUNG!** Kältemittelkreislauf nicht beschädigen.
- Sollte das Kühlsystem dennoch beschädigt worden sein, belüften Sie den Raum. Vermeiden Sie offene Flammen und Zündquellen. Lassen Sie das Gerät vor einer weiteren Verwendung von einer Fachkraft reparieren.
- Haut- oder Augenkontakt mit Kältemittel kann zu Verletzungen führen. Spülen Sie ggf. sofort die Augen mit klarem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.
- **WARNUNG!** Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- **WARNUNG!** Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Offene Flammen fernhalten.
- Manipulierungen am Kältemittelkreislauf sind unzulässig und der Garantieanspruch erlischt.

## 3.2. Transport



### **HINWEIS!**

#### **Möglicher Sachschaden!**

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäßen Transport.

- Achten Sie darauf, dass beim Transport und bei der Aufstellung des Geräts keine Teile des Kühlkreislaufs beschädigt werden.
- Das Gerät möglichst immer senkrecht transportieren. Bei einer Neigung von mehr als 40° beim Transport, erst nach 4 Stunden ans Netz anschließen und einschalten, damit sich der Kältemittelkreislauf nach dem Transport beruhigen kann.
- Lagern und transportieren Sie das Gerät nicht auf der Seite oder der Rückwand, da sonst Öl aus dem Kompressor in den Kältemittelkreislauf gelangen kann und ihn verstopfen kann.
- Das Gerät keinem Regen oder Spritzwasser aussetzen.

## 3.3. Aufstellung und elektrischer Anschluss

### 3.3.1. Standort



### **HINWEIS!**

#### **Möglicher Sachschaden!**

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Behandlung

- Das Kühlgerät in einem trockenen und belüftbaren Raum aufstellen. Der Raum sollte eine Fläche von ca. 4 m<sup>2</sup> aufweisen, um bei einer Beschädigung des Kühlsystems eine ausreichende Luftmenge zu gewährleisten.
- Berücksichtigen Sie beim Aufstellen den Platzbedarf des Gerätes (siehe „9.2. Gerät aufstellen“ auf Seite 83).
- Das Gerät ist für die Klimaklasse N/ST geeignet (siehe Typenschild). Bei Umgebungstemperaturen von 16 bis 38 °C ist eine fehlerfreie Kühlleistung des Gerätes gewährleistet. Bei abweichenden Temperaturen kann sich die Leistung des Gerätes verringern.

- Stellen Sie das Gerät nicht mit der Vorderkante an den Rand einer Tischplatte oder eines Regals, da beim Überladen des Türfachs die Gefahr besteht, dass das Gerät nach vorne kippt und herunterfällt. Achten Sie darauf, dass vor dem Gerät genügend Platz vorhanden ist, damit beim Öffnen der Tür die Tür beim Kippen des Gerätes auf der Ablagefläche liegt. Beladen Sie immer zuerst den Kühlraum und dann das Türfach.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus. Zu vermeiden sind:
  - hohe Luftfeuchtigkeit oder Nässe,
  - extrem hohe oder tiefe Temperaturen,
  - direkte Sonneneinstrahlung,
  - offenes Feuer.



## **WARNUNG!** **Brandgefahr!**

Eine unzureichende Luftzirkulation kann zu Wärmestau führen.

- Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen im Gehäuse, um das Gerät und in der Einbaunische nicht blockiert sind.
- Für eine ausreichende Belüftung muss ein Abstand von mindestens 30 cm zur Decke und 5 cm zur Rückwand eingehalten werden.
- Nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Herde, Heizkörper, Fußbodenheizung usw. aufstellen. Wenn das Aufstellen in der Nähe einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:
  - zu Elektro- oder Gasherden u. ä. : ca. 3 cm,
  - zu Öl- oder Kohleanstellherden: ca. 30 cm.
  - Beim Aufstellen neben einem anderem Kühlgerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 10 cm erforderlich.

## 3.3.2. Vor dem Anschließen



### **GEFAHR!**

### **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Nach dem Aufstellen überprüfen, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenden Sie sich im Schadensfall an unser Service-Center.

## 3.3.3. Netzanschluss

- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte und gut erreichbare Schutzkontakt-Steckdose an, die sich in der Nähe des Aufstellortes befindet. Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen.
- Für den Fall, dass Sie das Gerät schnell vom Netz nehmen müssen, muss die Steckdose frei zugänglich sein.
- **WARNUNG!** Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht zu einer Stolperfalle wird. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.
- **WARNUNG!** Das Netzkabel darf beim Aufstellen nicht geklemmt oder beschädigt werden.
- **WARNUNG!** Platzieren Sie ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite des Gerätes.
- Um das Gerät stromlos zu machen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

## 3.4. Umgang mit dem Gerät



### **WARNUNG!** **Explosionsgefahr!**

Entflammbare Gase und Flüssigkeiten können bei Lagerung im Gerät Explosionen verursachen.

- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern.
- Keine kohlenensäurehaltigen Getränke einfrieren. Sich ausdehnendes Wasser kann den Behälter sprengen.
- Frieren Sie hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen und stehend ein.
- Lagern Sie keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit im Gefrierbereich.



### **WARNUNG!** **Verletzungsgefahr/ Gesundheitsgefährdung!**

Ein unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Nicht die gefrorenen Innenwände des Gefrierbereichs oder gefrorene Lebensmittel mit den Händen berühren. Keine Eiswürfel oder Eis am Stiel direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen. Verbrennungen durch Tieftemperaturen sind möglich.
- Verwenden Sie Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen.

Das Gerät arbeitet ggf. nicht einwandfrei (mögliches Abtauen des eingelagerten Gutes oder Temperaturanstieg im Tiefkühlfach), wenn es über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt wird, die kälter sind als die untere Grenze des Temperaturbereiches, für die es ausgelegt wurde (unter 16°C).

Bei einem Stromausfall oder abgeschaltetem Gerät können eingelagerte Lebensmittel an- oder auftauen. Es besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

- Überprüfen Sie nach einem eventuellen Stromausfall die eingelagerten Lebensmittel durch Inaugenscheinnahme oder mittels Geruchsprüfung, ob sie noch genießbar sind.
- Entsorgen Sie nach einem eventuellen Stromausfall eingefrorene Lebensmittel, die erkennbar angetaut sind.
- Frieren Sie aufgetaute oder angetaute Lebensmittel nicht wieder ein.
- Entnehmen Sie selbst bei einem nur vorübergehenden Abschalten das Gefriergut aus dem Gerät, und lagern Sie es ausreichend kühl.

## 3.5. Reinigung und Wartung



### **GEFAHR!** **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Vor Beginn von Reinigungs- oder Wartungsarbeiten unbedingt den Netzstecker aus der Schutzkontaktsteckdose ziehen (nicht am Netzkabel, sondern am Netzstecker ziehen). Sollte er nicht erreichbar sein, muss die in der Hausinstallation vorgesehene Sicherung ausgeschaltet werden.



### **GEFAHR!** **EXPLOSIONS- und FEUERGEFAHR!**

Durch Gasbildung kann es zu Explosionen kommen.

- Keine brennbaren Flüssigkeiten zur Reinigung des Geräts oder der Geräteteile verwenden.
- Verwenden Sie keine Abtausprays. Sie können explosive Gase bilden.



## HINWEIS!

### Möglicher Sachschaden!

Geräteschaden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Gerät. Zum Beschleunigen des Abtauens keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstige künstlichen Mittel, wie z.B. elektrische Heizkörper, Heißluftgebläse, Haartrockner oder spitze oder harte Gegenstände benutzen. Die Wärmedämmung und der Innenraum sind kratz- und hitzeempfindlich und können schmelzen.

- Betreiben Sie keine elektronischen Geräte im Gerät. Beide Geräte können irreparabel beschädigt werden.

Empfindliche Oberflächen:

- Verwenden Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel im Geräteinneren, an der Gerätetür und auf dem Gehäuse des Geräts, da diese die Oberflächen beschädigen können.
- Öl und Fett dürfen nicht mit Kunststoffteilen und der Türdichtung in Kontakt kommen, da die Oberfläche porös und spröde werden kann.

## 3.6. Störungen



## GEFAHR!

### Stromschlaggefahr!

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Versuchen Sie auf keinen Fall, ein Geräteteil selbst zu öffnen und/oder zu reparieren. Es besteht die Gefahr des elektrischen Schlags.
- Beschädigte Anschlussleitungen dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt oder vom technischen Kundendienst ausgewechselt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Wenden Sie sich im Störfall an unser Service-Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.

## 3.7. Entsorgung



### GEFAHR!

#### Erstickungsgefahr! Verletzungsgefahr!

Um Gefahren für Kinder zu vermeiden, gehen Sie vor der Entsorgung wie folgt vor:

- Demontieren Sie die Tür oder kleben Sie die Tür mit Klebeband zu.
- Belassen Sie die Schubladen im Gerät, so dass niemand, z. B. ein Kind, in das Gerät klettern kann.
- Ziehen Sie den Netzstecker und schneiden Sie das Netzkabel ab.

## 4. Teilebeschreibung

Siehe **Abb. A**

- 1) Ablageschale
- 2) Dosenablage
- 3) Flaschenablage
- 4) unteres Scharnier mit Stellfuß
- 5) Stellfuß
- 6) Kühlraum
- 7) Temperaturregler, Stufe 0-5 einstellbar (auf der Rückseite, nicht dargestellt)
- 8) Gitterablage
- 9) Eiwürfelfach
- 10) oberes Scharnier



Das Typenschild befindet sich links im Kühlraum.

- A) Das Eiwürfelfach ist geeignet:
- für die Zubereitung von Eiwürfeln,
  - für eine kurze Lagerung von frischem Schweinefleisch, Rindfleisch, Fisch, Huhn, einigen verpackten Fertigprodukten etc. (empfohlen innerhalb desselben Tages zu verzehren, vorzugsweise nicht länger als 3 Tage lagern).
  - Nicht für das Einfrieren frischer Lebensmittel geeignet.
- B) Empfohlen für Käse, Gebäck, Fertiggerichte
- C) Empfohlen für Eier, Butter, Produkte zum Verzehr am selben Tag
- D) Empfohlen für Marmelade, Dosen, Glasbehälter
- E) Empfohlen für Milch, Getränke

## 5. Lieferumfang



### **GEFAHR!**

### **Erstickungsgefahr!**

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Folien.

■ Halten Sie die Verpackungsfolie von Kindern fern.

- ▶ Entnehmen Sie das Produkt aus der Verpackung und entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.
- ▶ Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit und Unversehrtheit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett ist.

Mit dem von Ihnen erworbenen Paket haben Sie erhalten:

- Kühlschrank mit Eisfach
- 1 Ablagegitter
- Bedienungsanleitung mit Garantieinformationen

## 6. Technische Daten

Brand	SilverCrest®
Modell	SMK 46 A1
Energieeffizienzklasse	A++
Kategorie	1
Energieverbrauch	0,230 kWh / 24 h, 84 kWh / Jahr*
Nutzzinhalt	40 Liter
• Kühlteil	36 Liter
• Eiswürfelfach	4 Liter
Klimaklasse	N/ST
Luftschallemission	41 dB
Nennspannung	220 – 240 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	0,40 A
Schutzklasse	I
Kältemittel	R-600a
Kältemittelmenge	12,5 g
Isolationsgas	Cyclopentan
Gewicht	ca. 14 kg
Abmessungen (B x H x T)	ca. 44 x 51 x 47 cm



\* Auf Grundlage von Normprüfungsergebnissen über 24 Stunden ermittelter Energieverbrauch kWh/Jahr. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Geräts ab.

## 7. Konformitätsinformation



Hiermit erklärt die MLAP GmbH, dass das Produkt SMK 46 A1 mit den folgenden europäischen Anforderungen übereinstimmt:

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- Verordnung (EG) Nr. 1935/2004.

## 8. Informationen zum Gerät

- Das Gerät verwendet im Kältekreislauf das Kältemittel R-600a (FCKW- und FKW-frei).
- Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Dies entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.
- Energieeffizienzklasse A++
- Klimaklasse N/ST

Die Bedeutung der Klimaklassen entnehmen Sie der folgenden Tabelle.

Klimaklasse	Bedeutung
SN	Geräte für subnormales Klima
N	Geräte für gemäßigtes Klima
ST	Geräte für subtropisches Klima
T	Geräte für tropisches Klima

### 8.1. Information zum verwendeten Kältemittel R-600a

In diesem Gerät wurden R-600a und Cyclopentan als 100% FCKW-freie Kühl- und Isoliermittel verwendet. Dadurch wird die Ozonschicht geschützt und der sogenannte Treibhauseffekt reduziert.

Zu erkennen sind diese Geräte durch den Hinweis „Kältemittel R-600a“ auf dem Typenschild.

- ▶ Achten Sie darauf, dass der Kühlkreislauf nicht beschädigt wird, da dann R-600a in geringem Maß zum Treibhauseffekt beitragen kann, wenn es freigesetzt wird.
- ▶ Dies gilt sowohl für den Transport als auch über die gesamte Lebensdauer des Gerätes. Achten Sie auch bei diesen Geräten darauf, dass sie gemäß den örtlichen Regelungen fach- und sachgerecht entsorgt werden.

## 9. Vorbereitung für den Betrieb

- ▶ Das Gerät auspacken und das Klebeband entfernen.  
Eventuell verbliebene Kleberreste mit einem milden Reinigungsmittel entfernen.
- ▶ Die aus geschäumtem Polystyrol hergestellten Polsterteile der Verpackung gesondert entsorgen.
- ▶ Das Geräteinnere und die Ausstattungselemente mit lauwarmem Wasser und mildem Reinigungsmittel abspülen und trocknen lassen (siehe Kap. „13. Gerät reinigen“ auf Seite 87).

## 9.1. Türanschlag ändern

Der Kühlschrank wird mit rechtem Türanschlag geliefert. Wenn Sie die Öffnungsrichtung ändern möchten, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

Benötigte Werkzeuge:

- Schraubenschlüssel (Schlüsselweite 8 mm und 10 mm)
- kleiner Schlitzschraubendreher
- Kreuzschraubendreher

Der Netzstecker ist gezogen.

- ▶ Leeren Sie den Kühlschrank – einschließlich der Ablage.
- ▶ Entfernen Sie die Scharnierabdeckung auf der rechten Seite zum Beispiel mit Hilfe eines Schlitzschraubendrehers (siehe **Abb. B**).
- ▶ Lösen Sie die drei Schrauben am oberen Scharnier (10) mit einem Kreuzschraubendreher (siehe **Abb. C**).
- ▶ Entfernen Sie die Abdeckung der Schraubenlöcher auf der linken Seite zum Beispiel mit Hilfe eines Schlitzschraubendrehers (siehe **Abb. D**).
- ▶ Entfernen Sie den Blindstopfen für den Scharnierzapfen von der linken Seite der Gerätetür und setzen Sie ihn in das Loch auf der rechten Seite ein (siehe **Abb. E**).
- ▶ Legen Sie den Kühlschrank auf die Rückseite.
- ▶ Schrauben Sie das untere Scharnier (4) ab und schrauben Sie anschließend den Stellfuß ab (siehe **Abb. F**).
- ▶ Lösen Sie die Schraube aus dem Seitengehäuse auf der linken Seite ab und setzen Sie sie auf der gegenüberliegenden Seite ein.
- ▶ Legen Sie die beiden weißen Unterlegscheiben sowie die Sicherungsscheibe des unteren Scharniers sicher zur Seite. Sie werden benötigt, um die Tür wieder zu installieren.
- ▶ Drehen Sie den Zapfen des unteren Scharniers mit einem Schraubenschlüssel (Schlüsselweite 10 mm) heraus und halten Sie dabei mit einem flachen Schraubendreher dagegen, um den Zapfen zu entfernen (siehe **Abb. G**).
- ▶ Drehen Sie das Scharnier um und setzen Sie den Zapfen mit Sicherungsscheibe wieder ein.
- ▶ Schrauben Sie das untere Scharnier auf der linken Seite wieder an. Drehen Sie den Stellfuß (5) auf der rechten Seite ein (siehe **Abb. H**).
- ▶ Richten Sie das Gerät wieder auf. Halten Sie dabei die Gerätetür etwas fest.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass die Tür horizontal und vertikal bündig mit dem Gerätegehäuse abschließt, so dass alle Dichtungen schließen, bevor Sie das obere Scharnier wieder festschrauben.
- ▶ Setzen Sie anschließend das obere Scharnier (10) wieder auf und schrauben Sie das Scharnier mit den drei Schrauben fest. Verwenden Sie einen Schraubenschlüssel, um die Schraube anzuziehen (siehe **Abb. I**).
- ▶ Setzen Sie die Scharnierabdeckung und die Schraubenabdeckung wieder auf (siehe **Abb. J**).



Bitte beachten: Die Türdichtung passt sich nach einigen Stunden dem neuen Türanschlag an.

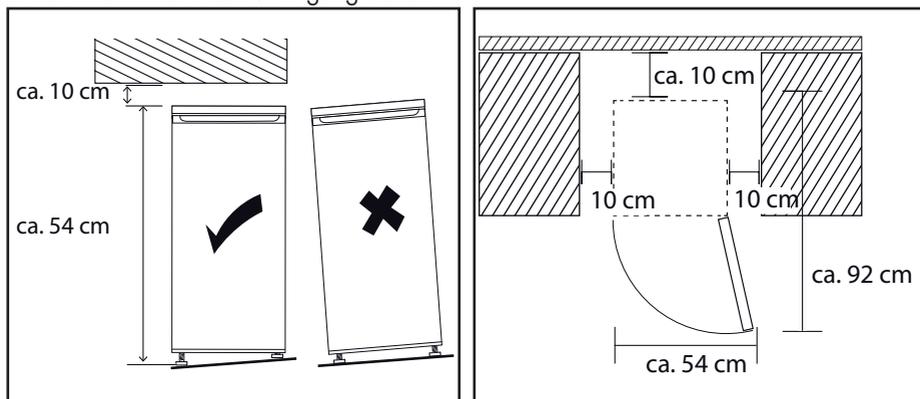


Bei einer Neigung von mehr als 40° beim Transport oder Türanschlagwechse, erst nach 4 Stunden anschließen und einschalten, damit sich der Kältemittelkreislauf beruhigen kann.

## 9.2. Gerät aufstellen

- ▶ Stellen Sie das Gerät an einem geeigneten Ort auf (siehe auch Kap. „3.3.1. Standort“ auf Seite 72).
- ▶ Das Gerät waagrecht ausrichten, Unebenheiten des Bodens durch entsprechendes Einschrauben der Schraubfüße ausgleichen.
- ▶ Richten Sie den Kühlschrank mit einer Wasserwaage aus.

Um die Tür vollständig öffnen zu können, müssen die in den folgenden Abbildungen stehenden Raummaße zur Verfügung stehen.



## 9.3. Herausnehmen und Wiedereinsetzen des Ablagegitters

- ▶ Um das Ablagegitter (8) herauszunehmen, öffnen Sie die Tür vollständig.
- ▶ Heben Sie das Ablagegitter mit beiden Händen hoch und nehmen Sie das Ablagegitter leicht schräg aus dem Kühlraum (6).

Die Montage des Ablagegitters wird wie folgt durchgeführt:

- ▶ Ablagegitter in die Führungsschienen einsetzen und bis zum Anschlag einschieben.

## 10. Gerät bedienen

- ▶ Schließen Sie das Gerät an eine Schutzkontaktsteckdose an. Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen.

Die Einstellung des Temperaturreglers (7) bewirkt eine automatische Temperatureinstellung im Kühlraum (6) und im Eiswürfelfach (9).

Die Kühltemperatur ist wie folgt einstellbar:

- |     |   |
|-----|---|
| 0   | Das Gerät ist ausgeschaltet                           |
| 1   | Die geringste Kühlleistung (am wärmsten mit ca. 6 °C) |
| 2–4 | Zwischenstellungen                                    |
| 5   | Die höchste Kühlleistung (am kältesten mit ca. -4 °C) |

Bei abweichender Umgebungstemperatur kann der Energieverbrauch und die Temperatur im Kühlschrank ansteigen.

- ▶ Bringen Sie vor dem Einlegen frischer Lebensmittel die Temperatur des Kühlraums (6) auf die kälteste Stufe **5** und schließen Sie die Tür.
- ▶ Überprüfen Sie mit einem eingelegten Thermometer die Temperatur im Kühlraum. Idealtemperatur ist +5 °C. Ist diese Temperatur erreicht, können Sie die Lebensmittel einlegen. Stellen Sie dann den Temperaturregler (7) auf eine mittlere Position.



Die Innentemperaturen können durch Faktoren wie Aufstellungsort, Umgebungstemperatur, Häufigkeit des Türöffnens beeinflusst werden. Berücksichtigen Sie dies bei der Einstellung des Temperaturreglers (7).



Den Kühlraum (6) und das Eiswürfelfach (9) nicht beladen, bevor das Gerät abgekühlt ist.

- ▶ Legen Sie nur Lebensmittel oder Getränke, die höchstens Zimmertemperatur haben, in den Kühlschrank. Keine heißen Lebensmittel oder Getränke in den Kühlraum (6) legen.

### 10.1. Gerät ausschalten

- ▶ Um das Gerät stromlos zu schalten, bringen Sie den Temperaturregler (7) auf Position **0** und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- ▶ Warten Sie ca. zehn Minuten, bis Sie das Gerät erneut einschalten.

## 10.2. Energiespartipps

- ▶ Belassen Sie die die Gitterablage (8) mit Ablageschale (1) beim Betrieb im Gerät, dann ist der Energieverbrauch am geringsten.
- ▶ Wenn das Kühlgerät längere Zeit leer gelassen wird, schalten Sie das Gerät aus. Gerät abtauen, reinigen, trocknen lassen. Lassen Sie die Tür offen, um Schimmelbildung im Gerät zu vermeiden.
- ▶ Gerät nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper oder Küchenherd usw.) aufstellen.
- ▶ Ungehinderte Luftzirkulation um das Kühlgerät sicherstellen.
- ▶ Während des Abtauens das Gefriergut in den Kühlraum umlegen. So kann die niedrige Gefrierguttemperatur zum Abkühlen der Lebensmittel im Kühlraum ausgenutzt werden.
- ▶ Falls sich eine Eisschicht abgelagert hat, das Gerät abtauen. Eine dicke Eisschicht beeinträchtigt die Übertragung der Kälte, somit wird der Energieverbrauch gesteigert.
- ▶ Wenn Sie die Tür längere Zeit öffnen, kann dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Abteilen des Geräts führen. Beim Einlegen und Herausnehmen der Lebensmittel die Tür nur kurz öffnen. Durch eine kürzere Tür-Öffnungszeit entweicht weniger an Kälte und das Gerät benötigt dadurch weniger Energie. Eine kürzere Tür-Öffnungszeit bewirkt außerdem, dass sich weniger Eis an den Eiswürfelfachwänden ablagert.
- ▶ Die Einstellung des Temperaturreglers (7) gemäß Befüllungsgrad des Geräts wählen.

## 10.3. Aufbewahren der Lebensmittel im Kühlraum



### HINWEIS!

#### Möglicher Sachschaden!

##### Mögliche Beschädigung der Türdichtung

- Empfindliche Oberflächen: Öl und Fett dürfen nicht mit Kunststoffteilen und der Türdichtung in Kontakt kommen, da die Oberfläche porös und spröde werden kann.

Um eine Kontamination von Lebensmitteln zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Anweisungen:

- ▶ Reinigen Sie regelmäßig Oberflächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Kontakt kommen können.
- ▶ Bewahren Sie rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank auf, damit es nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommt oder darauf tropft.
- ▶ Lebensmittel auf Tellern, in geeigneten Behältern aufbewahren.
- ▶ Verteilen Sie die Lebensmittel gleichmäßig im Gerät. Beachten Sie, dass die Lebensmittel die hintere Kühlraumwand nicht berühren dürfen, da es dadurch zu Bereifung oder Anfeuchtung kommen kann.
- ▶ Lassen Sie heiße Lebensmittel abkühlen, bevor sie diese in den Kühlschrank stellen, um den Energieverbrauch nicht zu erhöhen.

- ▶ Lebensmittel, die fremden Geruch leicht annehmen, wie z. B. Butter, Milch, Quark, sowie solche, die einen intensiven Geruch haben, z. B. Fisch, Geräuchertes, Käse, gut verpacken bzw. in dicht verschlossenen Gefäßen aufbewahren.
- ▶ Lebensmittel sind entsprechend ihrer Art und Empfindlichkeit in den richtigen Kühlzonen aufzubewahren, siehe **Abb. A**.
- ▶ Die Aufbewahrung von Gemüse, das einen hohen Wassergehalt besitzt, bewirkt einen Wasserdampfniederschlag über den Gemüsebehältern. Dadurch wird jedoch die richtige Funktion des Kühlraumes nicht beeinträchtigt.
- ▶ Vor dem Einlegen in den Kühlraum Gemüse gut abtrocknen. Ein großer Wassergehalt im Gemüse (z. B. Blattgemüse, Schlangengurken) verkürzt die Aufbewahrungszeit.

## 11. Eiswürfelfach verwenden

- ▶ Getränke in Flaschen und Dosen, insbesondere die kohlenensäurehaltigen, dürfen nicht im Eiswürfelfach (9) aufbewahrt werden, da die Flaschen und Dosen platzen können.
- ▶ Im Eiswürfelfach kann Obst eingefroren und Eiswürfel erzeugt werden.



Das Eiswürfelfach eignet sich nicht zum Einfrieren von Lebensmitteln und nicht zur Lagerung hoch verderblicher Lebensmittel. Bereits eingefrorene Lebensmittel können ggf. in einer geeigneten Verpackung 1-3 Tage aufbewahrt werden.

### 11.1. Eiswürfel erzeugen

- ▶ Reinigen Sie einen Eiswürfelbehälter vor der ersten Verwendung gründlich.
- ▶ Befüllen Sie den Behälter mit Trinkwasser.
- ▶ Stellen Sie den Eiswürfelbehälter ins Eiswürfelfach.
- ▶ Sobald die Eiswürfel gefroren sind und Sie Eiswürfel benötigen, nehmen Sie den Eiswürfelbehälter aus dem Eiswürfelfach und drücken Sie die Eiswürfel aus der Form.

## 12. Abtauen des Eiswürfelfachs



### **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr!**

Verbrennungen durch Tieftemperaturen sind möglich.

- Nicht die gefrorenen Innenwände des Eiswürfelfachs oder gefrorene Lebensmittel mit den Händen berühren. Benutzen Sie z. B. ein trockenes Tuch zum Anfassen des Gefrierguts.
- ▶ Grobe Eisablagerung am Eiswürfelfach vermindert die Effizienz des Gerätes und bewirkt eine Steigerung des Energieverbrauchs. Tauen Sie daher das Gerät regelmäßig ab, sobald die Eisschicht dicker als 3 – 4 mm dick ist.



## HINWEIS!

### Möglicher Sachschaden!

Geräteschaden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Gerät.

- Zum Beschleunigen des Abtauens keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstige künstlichen Mittel, wie z. B. elektrische Heizkörper, Heißluftgebläse oder Haartrockner oder spitze oder harte Gegenstände benutzen. Die Wärmedämmung und der Innenraum sind kratz- und hitzeempfindlich und können schmelzen.
  - Betreiben Sie keine elektronischen Geräte im Kühlschrank. Beide Geräte können irreparabel beschädigt werden.
- ▶ Das Gefriergut aus dem Eiswürfelfach (9) herausnehmen, mit einigen Schichten Zeitungspapier und evtl. noch mit einer Decke umwickeln und an einer kühlen Stelle aufbewahren.
  - ▶ Temperaturregler (7) auf Position 0 stellen und Netzstecker ziehen.
  - ▶ Gerät reinigen, siehe Kap. „Gerät reinigen“.

## 13. Gerät reinigen



## WARNUNG!

### Stromschlaggefahr!

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Geräteteile.

- Vor Beginn von Reinigungsarbeiten unbedingt den Netzstecker aus der Steckdose ziehen (nicht am Kabel, sondern am Netzstecker ziehen). Sollte er nicht erreichbar sein, muss die in der Hausinstallation vorgesehene Sicherung ausgeschaltet werden.



## HINWEIS!

### Möglicher Sachschaden!

Geräteschaden durch unsachgemäßen Umgang mit empfindlichen Oberflächen am Gerät.

- Empfindliche Oberflächen: Öl und Fett dürfen nicht mit Kunststoffteilen und der Türdichtung in Kontakt kommen, da die Oberfläche porös und spröde werden kann.
- Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe, schmirgelnde oder körnige, essigsäure- oder lösemittelhaltige Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen beschädigen.

- ▶ Leeren Sie den Kühlraum.
- ▶ Temperaturregler (7) auf Position 0 stellen und Netzstecker ziehen.
- ▶ Entfernen Sie den Einlegeboden aus dem Kühlraum.
- ▶ Den Kühlraum und das Eiswürfelfach mit einem milden Reinigungsmittel (z. B. Spülmittel oder einer Soda-Lösung aus 3 Esslöffel Soda auf einem Liter Wasser) auswaschen und gründlich trocknen lassen.
- ▶ Alle Ausstattungselemente sorgfältig abspülen und trocknen.
- ▶ Die Geräteoberflächen, ausgenommen der Türdichtung, mit einem milden Reinigungsmittel reinigen. Ggf. kann die Geräteoberfläche mit Silikonwachs behandelt werden.
- ▶ Die Türdichtung mit klarem Wasser säubern, abwischen und trocknen lassen.
- ▶ Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose.
- ▶ Sobald das Gerät die Betriebstemperatur erreicht hat, können Sie das Gerät wieder mit Lebensmitteln befüllen.

## 14. Transport

- ▶ Ziehen Sie den Stecker aus der Schutzkontaktsteckdose.
- ▶ Entfernen Sie alle Gegenstände und die Ablagen aus dem Geräteinnenraum.
- ▶ Drehen Sie die Stellfüße (5) ein.
- ▶ Kleben Sie die Tür mit Klebeband zu.
- ▶ Das Gerät möglichst immer senkrecht transportieren. Bei einer Neigung von mehr als 40° beim Transport erst nach 4 Stunden ans Netz anschließen und einschalten, damit sich der Kältemittelkreislauf nach dem Transport beruhigen kann.

## 15. Fehlerbehebung

Während des Betriebes können Störungen auftreten. Bitte prüfen Sie anhand der folgenden Tabelle, ob Sie das Problem selbstständig beheben können. Alle anderen Reparaturen sind unzulässig und der Garantieanspruch erlischt. Wenden Sie sich daher im Störfungsfall an unser Service-Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät funktioniert nicht.	Unterbrechung im Stromkreis.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Überprüfen, ob der Netzstecker eingesteckt ist.</li> <li>▶ Überprüfen, ob das Anschlusskabel nicht beschädigt worden ist.</li> </ul>
Die Temperatur ist nicht niedrig genug.	Die Tür lässt sich nicht dicht schließen oder sie wird zu oft geöffnet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kühlgut so einordnen, dass sie das Türschließen nicht verhindern.</li> <li>▶ Die Tür für kürzere Zeit öffnen.</li> <li>▶ Türdichtung überprüfen.</li> </ul>
Die Temperatur ist nicht niedrig genug.	Das Gerät steht an einer direkt von der Sonne bestrahlten Stelle oder neben einer Wärmequelle.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Das Gerät an einer anderen Stelle aufstellen.</li> <li>▶ Gerät auf eine höhere Kältestufe regeln.</li> </ul>
Das Gerät arbeitet zu laut oder vibriert.	Das Gerät ist nicht ordnungsmäßig ausgerichtet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausrichten.</li> </ul>
Temperaturregler ohne Funktion.	Temperaturfühler defekt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Wenden Sie sich an den Kundenservice.</li> </ul>

## 16. Außerbetriebnahme

Wenn eine längere Pause im Betrieb des Kühlgerätes erfolgen soll, müssen folgende Tätigkeiten durchgeführt werden:

- ▶ Zuerst den Temperaturregler (7) in die Position **0** bringen und danach den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Das Gerät ausräumen.
- ▶ Den Kühlraum und das Eiswürfelfach (9) reinigen und trocknen lassen.
- ▶ Alle Ausstattungselemente (inkl. Einlegeboden) sorgfältig reinigen.
- ▶ Die Tür offen lassen, um die Entstehung unangenehmer Gerüche und Schimmelbildung zu vermeiden.

## 17. Entsorgung



### Gerät

Alle mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichneten Altgeräte dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Entsprechend Richtlinie 2012/19/EU ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

Dabei werden im Gerät enthaltene Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt und die Belastung der Umwelt vermieden.

Geben Sie das Altgerät an einer Sammelstelle für Elektroschrott oder einem Wertstoffhof ab.

Wenden Sie sich für nähere Auskünfte an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder Ihre kommunale Verwaltung.

- ▶ Schneiden Sie vor der Entsorgung das Kabel ab.
- ▶ Beachten Sie bei der Entsorgung, dass das Gerät/die Isolierung Cyclopentan (brennbares Isolationsblähgas) enthält.
- ▶ Das Gerät/Die Isolierung muss fachgerecht entsorgt werden.



### Verpackung

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe und somit wiederverwendungsfähig oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

## 18. Impressum

Copyright © 2019

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Das Copyright liegt bei der Firma:

**MLAP GmbH**

**Meitnerstr. 9**

**DE-70563 Stuttgart**

**DEUTSCHLAND**

### 18.1. Hinweise zu Warenzeichen

SilverCrest® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Lidl Stiftung & Co. KG, DE-74167 Neckarsulm, Deutschland.

Alle weiteren Namen und Produkte sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

## **19. Garantie der MLAP GmbH**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

### **19.1. Garantiebedingungen**

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den original Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

### **19.2. Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche**

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

### **19.3. Garantiefumfang**

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

## 19.4. Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (z. B. IAN 12345) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt ihrer Anleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder über unser Kontaktformular.

## 20. Service



Auf [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Software herunterladen.

<p><b>BE</b></p>	<p><b>Service Belgien</b></p> <p>Hotline</p> <p>☎ +32 2 2903192</p> <p>🕒 Mo. - Fr.: 09:00 - 17:00</p> <p>Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter: <a href="http://www.mlap.info/contact">www.mlap.info/contact</a></p>
	<p>IAN 332996_1907/1910</p>

## 21. Datenschutzerklärung

Sehr geehrter Kunde!

Wir teilen Ihnen mit, dass wir, die MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

In datenschutzrechtlichen Angelegenheiten werden wir durch unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten, erreichbar unter MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart, [datenschutz@mlap.info](mailto:datenschutz@mlap.info) unterstützt. Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z. B. Reparaturen) und stützen uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten auf den mit uns geschlossenen Kaufvertrag. Ihre Daten werden wir zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z. B. Reparaturen) an die von uns beauftragten Reparaturdienstleister übermitteln. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Regelfall für die Dauer von drei Jahren, um Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu erfüllen.

Uns gegenüber haben Sie das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit.

Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten jedoch Einschränkungen nach den §§ 34 und 35 BDSG (Art. 23 DS-GVO), Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Für die MLAP ist das der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart. [www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de](http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de). Die Verarbeitung Ihrer Daten ist für die Garantieabwicklung erforderlich; ohne Bereitstellung der erforderlichen Daten ist die Garantieabwicklung nicht möglich.

## 22. Lieferant/Produzent/Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Retourenanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die oben benannte Servicestelle.

MLAP GmbH  
Meitnerstr. 9  
DE-70563 Stuttgart  
DEUTSCHLAND

**MLAP GmbH**  
Meitnerstr. 9  
70563 Stuttgart  
GERMANY

Last Information Update · Informationerne opdateret den

Version des informations · Stand van de informatie

Stand der Informationen:

Update: 11/2019 · Ident.-No.: 50064233-37635-BE-NL

---

IAN 332996\_1907/1910

